

Rietliu Cup 25. Mai 2019: Segelanweisungen

1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WR) definiert sind.
- 1.2 Darüber hinaus gelten die Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Binnenschifffahrt und die allgemeinen Bestimmungen des ZSV.

2 Mitteilungen an die Teilnehmer

- 2.1 Mitteilungen an die Teilnehmer werden am offiziellen Anschlagbrett des Yacht Club Au neben dem Eingang des Clubhauses ausgehängt.

3 Änderung der Segelanweisungen

- 3.1 Allfällige Änderungen der Segelanweisungen werden bis spätestens Donnerstag 23. Mai 2019, 19.00h auf der Homepage des Yacht Club Au (www.yachtclubau.ch / Regatten und Events) kommuniziert und am 25. Mai 2019 ab 09.00h am offiziellen Anschlagbrett ausgehängt.

4 Zeitplan

- | | | | | |
|-----|----------------------------|-----------|-----------|------------------------|
| 4.1 | - Skippermeeting: | 25.5.2019 | 09.30h | Clubhaus Yacht Club Au |
| | - Erste Startmöglichkeit: | 25.5.2019 | 11.00h | Regattabahn |
| | - Letzte Startmöglichkeit: | 25.5.2019 | 16.00h | Regattabahn |
| | - Seglerabend | 25.5.2019 | ab 18.00h | Clubhaus Yacht Club Au |
| | - Rangverkündigung: | 25.5.2019 | 20.00h | Clubhaus Yacht Club Au |

5 Regattabahn

- 5.1 Regattabahn C gemäss Plan (Anhang)
- 5.2 Die Bahnmarken sind orange Bojen

6 Bahnabkürzungen

- 6.1 Eine Bahnabkürzung wird auf dem Start-/Zielschiff mit der Flagge S signalisiert.

7 Start

- 7.1 Die Wettfahrten werden unter Verwendung der WR 26 gestartet, wobei das Ankündigungssignal 5 Minuten vor dem Startsignal erfolgt.
- 7.2 Gestartet wird in den Klassen ORC Sportboote und ORC-Cruiser. Gestartet wird in folgender Startreihenfolge:
 - 1. ORC Sportboote
 - 2. ORC Cruiser
- 7.3 Das Ankündigungssignal für die ORC Sportboote ist eine orange und dasjenige für die ORC Cruiser eine weisse Flagge.
- 7.4 Das Startsignal einer Klasse ist gleichzeitig das Ankündigungssignal für die nächste startende Klasse.

7.5 Boote, deren Ankündigungssignal noch nicht gegeben wurde, müssen sich während der Startsequenz für andere Wettfahrten vom Startgebiet fernhalten.

8 Allgemeiner Rückruf

8.1 Bei einem allgemeinen Rückruf gilt folgendes Vorgehen:

8.2 Bei einem allgemeinen Rückruf der ORC Sportboote erfolgt der Neustart in der Startreihenfolge gemäss Punkt 7.2

8.3 Bei einem allgemeinen Rückruf der ORC Cruiser erfolgt nur für diese Klasse ein Neustart. Die vorab gestarteten ORC Sportboote sind davon nicht betroffen.

9 Ziel

9.1 Die Ziellinie wird gebildet durch das mit einer blauen Flagge gekennzeichnete Zielschiff und einer Zielbahnmarke.

10 Zeitlimit

10.1 Boote, welche nicht innerhalb von 30 Minuten nach Zieldurchgang des ersten Bootes seiner Klasse (ORC Sportboote / ORC Cruiser) im Ziel sind, werden ohne Verhandlung als DNF gewertet.

11 Handicap

11.1 Nach ORC Sportboote und ORC Cruiser.

11.2 Alle Boote müssen einen gültigen ORC Messbrief haben. Dieser kann auf der ZSV Homepage angefordert werden (www.zsv.info\Regatten\Zürichsee Langstrecken-Cup\Registrierung). Unter Bemerkungen bitte Rietliu Cup 2019 eintragen.

11.3 Einheitsklassen werden auf Wunsch zusätzlich als Klasse gewertet.

12 Wertung

12.1 Die Wertung erfolgt für die einzelnen Klassen nach dem Low Point System.

12.2 Ab 4 gesegelten Wettfahrten wird das schlechteste Resultat als Streichresultat gestrichen.

13 Proteste und Antrag auf Wiedergutmachung

13.1 Protestformulare sind im Clubhaus des Yacht Club Au erhältlich.

13.2 Die Protestfrist beträgt 60 Minuten nach Zieldurchgang des letzten Bootes der letzten Wettfahrt.

13.3 Boote, die beabsichtigen zu protestieren, müssen dies dem Wettfahrtkomitee im Anschluss an den Zieldurchgang mit Angabe des Protestgegners sobald als möglich melden. Bei Aufgabe einer Wettfahrt ist dem Wettfahrtkomitee ein beabsichtigter Protest mit Angabe des Protestgegners sobald als möglich zu melden (Ergänzung der Regel 61).

13.4 Wenn dem Wettfahrtkomitee bei Zieldurchgang keine Proteste angemeldet wurden, entfällt die Protestfrist.

**14 Sicherheitsbestimmungen**

- 14.1 Ein Boot, das die Wettfahrt aufgibt, muss das Wettfahrtkomitee so rasch wie möglich informieren. Telefon Nr. siehe «Wichtige Telefon Nummern».
- 14.2 Bei Starkwindwarnung (40 Blitze pro Minute) oder zeigen der Flagge Y auf einem Boot des Wettfahrtkomitee muss von allen Seglern eine Schwimmweste getragen werden.
- 14.3 Bei Sturmwarnung (90 Blitze pro Minute) kann die Wettfahrt durch das Wettfahrtkomitee abgebrochen werden.
- 15 Funktionärsboote sind mit einer weissen Flagge gekennzeichnet.

Haftungsausschluss

- 15.1 Teilnehmer nehmen auf eigenes Risiko an einer Wettfahrt teil. Siehe WR 4. Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Materialschäden oder Personenverletzungen oder Tod, erlitten in Verbindung mit oder vor, während oder nach der Regatta, ab.

16 Versicherung

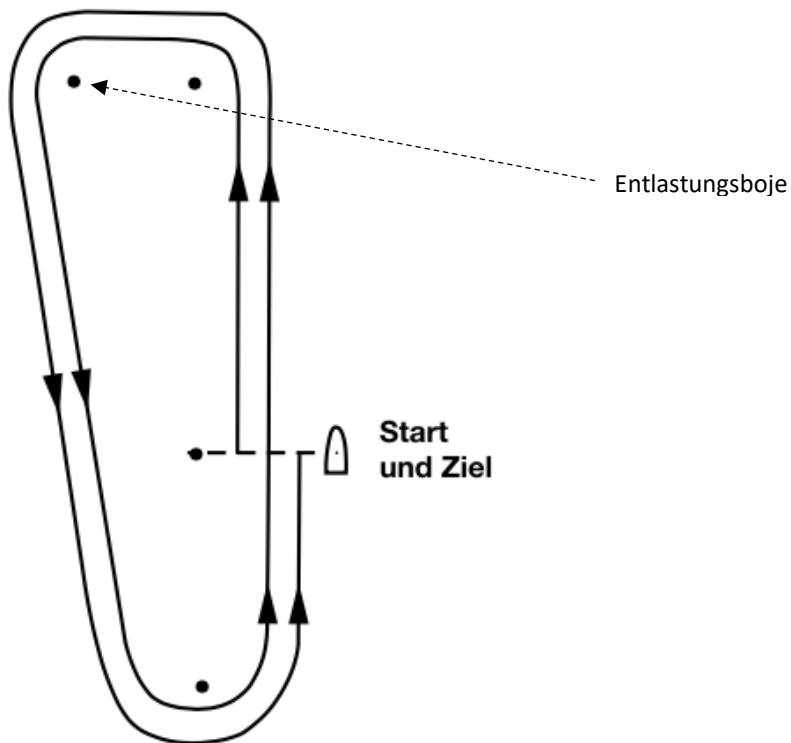
- 16.1 Jedes teilnehmende Boot muss über eine gültige Haftpflichtversicherung inklusive Deckung der Regattarisiken mit einer Deckungssumme von mindestens CHF 2'000'000.-- pro Ereignis oder dem Äquivalent davon verfügen.

Wichtige Telefon Nummern:

Wettfahrtleitung: 079 663 78 16
Stellvertretung der Wettfahrtleitung: 079 401 80 68

Anhang Regattabahn:

Regattabahn C gemäss Seglerinfo ZSV:



C
Bahnabkürzung durch
weglassen der zweiten
Runde